

Beckmann rausholen

Nach dem Künstler Georg Baselitz will auch die Enkelin des Malers Max Beckmann (1884-1950) ihre Leihgaben aus deutschen Museen zurückzuziehen. In einem der *dpa* vorliegenden Brief an Kulturstaatsministerin Monika Grütters (CDU) begründet Mayen Beckmann die Entscheidung mit dem geplanten Gesetz zum Schutz von Kulturgütern. Es sehe vor, dass Leihgaben nach fünf Jahren automatisch »Nationales Kulturgut« würden und damit nicht mehr frei auf dem internationalen Markt verkäuflich seien, heißt es in dem Brief. Um die »Inhaftnahme« des Familienvermögens zu verhindern, sehe sie sich zur Kündigung der Leihverträge gezwungen, schrieb die Enkelin. Betroffen ist das Museum der Bildenden Künste in Leipzig. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/268645.beckmann-rausholen.html>